

Köln, 07. Februar 2011

Öffentliche Klarstellung

Lieber Norbert Fuchs,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Bündnis 90 / Die Grünen in Mülheim und in der Bezirksvertretung Mülheim haben sich am 8. Januar 2011 mit einer Presseerklärung zur räumlichen Situation der beiden interkulturellen religiösen Gemeinden in den Hallen des Alten Güterbahnhofs geäußert. Hier haben wir klar formuliert, dass wir uns für eine Duldung der beiden religiösen Gemeinden auf dem Außengelände des Alten Güterbahnhofs Mülheim einsetzen.

Leider ist in dieser Pressemitteilung vom 8. Januar 2011 ein redaktioneller Fehler entlaufen, der in einer weiteren Pressemitteilung unmittelbar revidiert wurde. In dieser ersten Presseerklärung kommt fälschlicherweise zum Ausdruck, dass die Mitteilung unseres Bezirksbürgermeisters als „Androhung“ interpretiert wird.

Diesen Fehler bedauern wir sehr. Wir schätzen das Engagement von unserem Bezirksbürgermeister Norbert Fuchs sehr und wissen, dass er sich gerade in Mülheim für die Belange von sozial Schwachen – insbesondere auch integrativen Einrichtungen – sehr stark einsetzt. Daher haben wir in einer neuen Pressemitteilung diese falsche Darstellung unverzüglich revidiert und diesen Fehler korrigiert.

Wir bedauern diesen Fehler sehr, und entschuldigen uns für die missverständliche, damit falsche Darstellung. Lieber Norbert, hierfür entschuldigen wir uns auch ausdrücklich bei dir persönlich, weil es unseres Erachtens zu falschen Interpretationen geführt hat.

Wir solidarisieren uns weiterhin für die Belange der beiden Gemeinden und unterstützen sie bei der Suche nach dauerhaften Räumen.

Bündnis 90 / Die Grünen in der Bezirksvertretung Mülheim
und im Veedelsbeirat Mülheim 2020